

Was Gott thut, das ist wohlgethan

(Lo que hace el amado Dios / Coral, BWV 250)

JOHANN SEBASTIAN BACH

(1685-1750)

S
Was Gott thut, das ist wohl - ge - than, es bleibt ge - recht sein
wie er fängt mei - ne Sa - chen an, will ich ihm hal - ten

C
Was Gott thut, das ist wohl - ge - than, es bleibt ge - recht sein
wie er fängt mei - ne Sa - chen an, will ich ihm hal - ten

T
Was Gott thut, das ist wohl - ge - than, es bleibt ge - recht sein
wie er fängt mei - ne Sa - chen an, will ich ihm hal - ten

B
Was Gott thut, das ist wohl - ge - than, es bleibt ge - recht sein
wie er fängt mei - ne Sa - chen an, will ich ihm hal - ten

Wil - le; Er ist mein Gott, der in der Noth mich
stil - le.

Wil - le; Er ist mein Gott, der in der Noth mich
stil - le.

Will - le; Er ist mein Gott, der in der Noth mich
stil - le.

Wohl weiss zu er - hal - ten; drum lass' ich ihn nur wal - ten.
Wohl weiss zu er - hal - ten; drum lass' ich ihn nur wal - ten.
Wohl weiss zu er - hal - ten; drum lass' ich ihn nur wal - ten.

Wohl weiss zu er - hal - ten; drum lass' ich ihn nur wal - ten.